



© Pixabay.com (Tumisu)

Sitzung des Gemeinderates vom 17.03.2021

BERICHT ZUR CORONA-PANDEMIE

INHALTE DIESER PRÄSENTATION

- 1** Entwicklung der Corona-Pandemie in Zahlen und inzidenzbasierte Maßnahmen

- 2** MIT 23. April

- 3** Schulen und KiTas während der Corona-Pandemie

- 4** Schnelltestmöglichkeiten in Kirchheim unter Teck

- 5** Tests für Mitarbeitende

- Heute fand die **Abstimmung im Bundestag über die Änderung des Infektionsschutzgesetzes** statt.
- Folgende **Inhalte** standen dabei zur Debatte u. a.:
 - Umstellung auf Fernunterricht an Schulen bei einer Inzidenz > 165
 - Click & Collect im Einzelhandel ab einer Inzidenz > 150
 - Ausgangsbeschränkungen von 22:00 – 05:00 Uhr,
ausgenommen: Joggen und Spazieren gehen bis Mitternacht ohne Begleitung

Die Regelungen des Landes Baden-Württemberg weichen momentan in Teilen von der Bundeslösung ab.

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation lagen die Ergebnisse aus der Abstimmung noch nicht vor.

ENTWICKLUNG DER CORONA-PANDEMIE IN ZAHLEN

Entwicklung der Sieben-Tages-Inzidenz im Landkreis Esslingen

7-Tage-Inzidenz * (Neuinfektionen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen) im Landkreis Esslingen
(seit 03.03.2020)

Stand: 20.04.2021



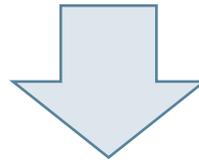
Nächtliche Ausgangssperren im Landkreis Esslingen seit 14.04.2021

- **Feststellung des Gesundheitsamts am 16.03.2021:**
7-Tage-Inzidenz im Landkreis an drei Tagen in Folge > 100
→ Notbremse tritt am 2. Tag nach der amtlichen Bekanntmachung dieser Feststellung in Kraft (vgl. § 20 Abs. 5 S. 2 der Corona-Verordnung).
- Infektionsgeschehen kann noch nicht wirksam eingedämmt werden. Die Inzidenz ist weiterhin auf einem hohen Niveau. Das **Infektionsgeschehen** im Landkreis lässt sich nicht durch wenige und größere Ausbruchsgeschehen erklären, sondern ist **diffus** (mehr als 100 aktive Cluster).
- Das Landratsamt Esslingen hat daher am 12.04.2021 eine Allgemeinverfügung erlassen. Seit 14.04.2021 gelten im Landkreis Esslingen wieder **nächtliche Ausgangsbeschränkungen** zwischen 21:00 und 05:00 Uhr.
- Die Ausgangssperre tritt bei Inzidenzwerten unter 100 an fünf Tagen in Folge außer Kraft.

MOBILES IMPFTEAM (MIT) AM 23. APRIL FÜR Ü80-JÄHRIGE

Rahmenbedingungen:

- MIT in den umliegenden Gemeinden
- Impfzentren haben Fahrt aufgenommen
- Impfung durch Hausärzte gestartet



- Reduzierung Impfdosenzahl auf 210 Stück
- Verkürzung der Impfkation auf einen Tag auf Grund des geringeren Bedarfs
- Möglichkeit des Impfens von Ü70 Jährige nach Rücksprache mit MIT:

112 Impflinge	Ü80
98 Impflinge	Ü70

MOBILES IMPFTEAM (MIT) AM 23. APRIL FÜR Ü80-JÄHRIGE

...was ein MIT noch für Arbeit mit sich bringt... Zahlen, Daten und Fakten

Anzahl der Anrufe	483 innerhalb von zwei Wochen
--------------------------	-------------------------------

Personaleinsatz der Abteilung Soziales (Hotline und back office)	Je nach Bedarf 3 – 6 Personen
----------------------------------------------------------------------------	-------------------------------

Durchschnittliche Dauer der Telefonate	7 Minuten
-----------------------------------------------	-----------

(Mitteilung von Impftermin und –ort,
Wegweisung Vorabregistrierung, Abfrage
Begleitungsbedarf, Verwendung Impfstoff,
Anhören von Frust über Pandemie und
Politik)

Anzahl der begleiteten Fahrten über buefet e. V. oder DRK	7 Fahrten durch buefet e. V. 1 Fahrt durch DRK
---------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

Impflinge	Ü80	112
	U80	98

MOBILES IMPFTEAM (MIT) AM 23. APRIL FÜR Ü80-JÄHRIGE

Fazit

- **Keine Durchführung eines weiteren MIT-Termins**
→ es gibt mittlerweile genügend andere Gelegenheiten zum Impfen
- **gute Außenwirkung der Stadt**
→ die Stadt kümmert sich, viele waren dankbar für den Einsatz
- Hohes **Engagement** von Ehrenamtlichen, insbesondere vom DRK



Testen, Testen, Testen

Schulen: Verpflichtende Tests ab 19.04.2021

- chaotische Verteilung der Landestests (rund 27.000 für Kirchheim), erst Teillieferung erhalten
- Alle Schulen konnten dennoch über städtische Testkapazitäten versorgt werden.
- Weitere Teillieferungen erwartet

Kitas: Freiwillige Tests durch die Eltern

- Vorgehen mit GEB, Leitungen und Freien Trägern abgesprochen
- Unterschiedliche Reaktionen der Eltern (Zustimmung/Ablehnung)
- Derzeit Nasaltests für Kinder ab dem 1. Lebensjahr
→ Wunsch nach „Lolli-Tests“, aber noch kein sinnvolles, zugelassenes Laienprodukt auf dem Markt

Inzidenzbasierte Schließungen

- Seit 19.04.2021 gelten neue Regelungen.
- Diese enthalten Vorgaben zur Schließung von Schulen und KiTas.
- Ab einer Inzidenz über 200 sind Schließungen umzusetzen.
- Auf Grund der Inzidenzwerte im Landkreis sind Schließungen der Schulen und KiTas zu erwarten (Fernunterricht).
- Bei Schließung erfolgt wieder eine Notbetreuung in Schulen und KiTas.



Notbremse ab einer Inzidenz über 200 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:
Fernunterricht und **kein Präsenzbetrieb oder -unterricht** in folgenden Einrichtungen:
Schulen aller Art, Kindergärten, Kindertagesstätten, Berufsschulen,
• Abschlussklassen und SBBZ (G und K) sind ausgenommen.
• Notbetreuung ist weiterhin möglich.

Quelle: Auszug aus Infografik des Landes Baden-Württemberg

SCHNELLTESTMÖGLICHKEITEN



Erweiterung des Testangebots

Testmöglichkeiten in Kirchheim unter Teck

- Adler-Apotheke im Kornhaus
- CoviMedical GmbH in der Paracelsiustraße
- Pinguin Apotheke
- Sanitätshaus Weinmann

- **NEU seit 12.04.2021**
Huber Health Care im VfL Sportvereinszentrum

- **In Kürze**
CoviMedical GmbH am Rossmarkt

Ergänzende Maßnahmen

Öffentlichkeitsarbeit

- Kampagne „Kirchheim lässt sich testen“
- Schnelle Auffindbarkeit des Schnelltestangebots auf der Homepage

Aktualität, Reaktionsfähigkeit

- Regelmäßige Abstimmungstermine mit Testanbietern, Einzelhändlern, Landtagsabgeordneten

TESTS FÜR MITARBEITENDE

Aktuell: Pflicht für Unternehmen, ein Testangebot für Mitarbeitende zu unterbreiten

**Bereits vor
Testangebotspflicht:**
Wöchentliches
Schnelltestangebot für
städtische
Mitarbeitende

Zusätzlich (neu):
In Bereichen mit
besonderen Anforderungen
(z. B. hoher
Kundenkontakt) gibt es
zusätzlich ein
Selbsttestangebot.

AHA + L + C

- Abstand halten
- Hygiene-Maßnahmen
- Masken tragen
- Lüften
- Corona-Warn-App

Alle Mitarbeitende
(ca. 50 Testtermine)

Eingegrenzter Mitarbeiterkreis
(ca. 470 Mitarbeitende)

Mitarbeitende und Kunden